

Az.: I-024-4-1/2025

Niederschrift

über die Sitzung
des Gemeinderates Kirchdorf i. Wald
am Donnerstag, den 13.02.2025
im Sitzungssaal

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Alois Wildfeuer

Protokollführer: Florian Schink

Um 19:00 Uhr erklärte der Vorsitzende die Sitzung für eröffnet. Er stellte fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Kirchdorf i. Wald gegeben ist.

Bei der Sitzung waren 14 Gemeinderatsmitglieder anwesend:

1. Wildfeuer Alois
2. Altmann Herbert
3. Ertl Helmut
4. Gigl Anton
5. Gigl Johann
6. Graf Martin
7. Hödl Karl
8. Lagerbauer Reinhard
9. Lemberger Stephan
10. Perl Richard
11. Süß Josef
12. Stadler Liesa
13. Weber Andreas

Stefan Süß und Günther Denk fehlten entschuldigt.
Reinhard Lagerbauer erschien um 19:04 Uhr.

Gegen die Ladung werden keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Beratungspunkt Nr. 15/25

Vollzug der Geschäftsordnung – Erweiterung der Tagesordnung

Der Vorsitzende informierte, dass Ende letzter Woche noch die Anhörung inkl. Maßnahmenvereinbarung bzgl. der Förderung des Krippenbaus in der Grundschule kam. Um so schnell wie möglich mit dem Umbau beginnen zu können, soll dieser Tagesordnungspunkt aufgenommen werden.

Der Gemeinderat stimmt der Erweiterung der Tagesordnung um folgenden Punkt zu:

Krippenumbau – Anhörung und Maßnahmenvereinbarung bzgl. der Förderung durch die Regierung von Niederbayern

Abstimmungsergebnis: 12 : 0 für den Beschluss

Beratungspunkt Nr. 016/25

Genehmigung Sitzungsniederschrift

Die Sitzungsniederschrift der öffentlichen Sitzung vom 16.01.2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Beratungspunkt Nr. 017/25

Gigabitförderung „Graue Flecken“ - Finanzierung

Herr Niedermaier von der Fa. Corwese stellte die bisherigen Schritte der Gigabitförderung „Graue Flecken“ nochmals vor. Zudem erläuterte er den Finanzierungsplan mit einem Eigenanteil von ca. 413.000 € für die Gemeinde.

Als nächstes erfolgt die Vorbereitung der Ausschreibungsunterlagen für die europaweite Ausschreibung. Hierfür muss die Gemeinde neben der Fa. Corwese noch ein Büro für die juristische Beratung bzgl. der Ausschreibung separat beauftragen. Die Honorare werden für den gesamten Breitbandausbau mit 100% (bis max. 50.000 €) gefördert.

Die vorläufige Förderzusage vom Bund in Höhe von 60% ging noch vor Weihnachten bei der Gemeinde ein. Der Förderantrag beim Land Bayern kann erst nach der Ausschreibung gestellt werden. Diese Förderung in Höhe von 30% ist jedoch zugesichert.

Bis zur Vollendung des Vollausbaus werden lt. Herrn Niedermaier jedoch noch 5-6 Jahre vergehen.

Der Gemeinderat beschließt, dass an der Gigabitförderung „Graue Flecken“ festgehalten wird und der Eigenanteil in Höhe von ca. 413.000 € im Haushalt entsprechend bereitgestellt wird.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

Beratungspunkt Nr. 018/25
Kenntnisnahme der vorläufigen Jahresrechnungsergebnisse

Der Vorsitzende gab die vorläufigen Jahresergebnisse für das Haushaltsjahr 2024 zur Kenntnis.

Danach beträgt das Gesamtrechnungs-Soll im Verwaltungshaushalt bei den Einnahmen und Ausgaben jeweils 5.492.263,76 €. Darin enthalten ist die Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 876.240,09 €.

Die bereinigten Solleinnahmen im Vermögenshaushalt betragen 1.803.963,04 €, die Ausgaben 1.803.963,04 €.

Der Gesamthaushalt betrug 7.296.226,80 €.

Der Sollüberschuss beträgt 719.353,49 €. Dieser wird der Rücklage zugeführt.

Die Gesamthöhe der Rücklage beträgt zum 31.12.2024 879.131,30 €.

Nach eingehender Beratung erging folgender Beschluss:

Die vorläufigen Jahresrechnungsergebnisse werden beschlussmäßig zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

Beratungspunkt Nr. 019/25
Genehmigung über- und außerplanmäßiger Haushaltsausgaben 2024

Im Haushaltsjahr 2024 gab es Überschreitungen bei folgenden HH-Stellen:

0.0600.53400 Dienstrad Leasing gemäß TVöD (Ansatz: 1.600 €) 4.685,09 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

0.2110.67900 Gemeindearbeiter Schulumbau (Ansatz 31.000 €) 20.457,70 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

0.4640.70080 KiGa – Erstattung an andere Träger (Ansatz 55.000 €) 7.816,09 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

0.7000.51510 Pumpstation, RÜB - Reparatur (Ansatz 10.000 €) 4.013,59 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

0.7000.65500 Berechnung Gebühren + Beiträge (Ansatz 4.000 €) 6.956,09 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

0.7001.64950 Abwasserabgabe Kläranlage (Ansatz: 17.600 €) 4.814,70 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

0.7711.67910 Klärwärter – Innere Verrechnung (Ansatz 1.000 €) 7.569,08 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

0.8151.51500 Unterhalt Wasser – Rep. Brunnenleitungen (Ansatz 13.000 €) 7.513,80 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

0.8151.68000 Kalk. Kosten - Abschreibungen (Ansatz 41.000 €) 4.370,60 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

0.9000.81000 Gewerbesteuerumlage (Ansatz 47.000 €) 6.096,00 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

1.1311.93515 FW Kirchdorf - Kleidung (Ansatz 5.400,00 €) 5.480,17 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

1.6308.93200 Rückkauf Grundstück (Vorkaufsrecht) (Ansatz keiner) 90.103,16 €

Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 12 : 1

1.7000.94040 Planungskosten und Bau - Wolf Wasserrecht (Ansatz 30.000 €) 11.252,99 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

1.7001.93230 Grundstück RÜB (Ansatz 4.000 €) 17.422,56 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 12 : 1

1.8151.95310 Umlegung Leitung Abtschlag (Ansatz 1.000 €) 66.160,76 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

1.8180.95000 Bundesförderprogramm – Graue Flecken (Ansatz 4.100 €) 13.077,71 €

Der Gemeinderat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

Beratungspunkt Nr. 020/25

Krippenbau – Anhörung und Maßnahmenvereinbarung bzgl. Förderung durch die Regierung von Niederbayern

Mit Schreiben vom 06.02.2025 erklärte die Regierung, dass von den veranschlagten Gesamtkosten in Höhe von 271.000 € (ohne Kostengruppe 100) 238.444 € zuwendungsfähige Ausgaben seien. Das Projekt wird voraussichtlich mit 52 %, sprich 124.000 € gefördert. Der Vorsitzende stellte die entsprechende Maßnahmenvereinbarung vor.

Der Gemeinderat nimmt die Anhörung zu Kenntnis und stimmt der Maßnahmenvereinbarung zu. Der vorzeitige Maßnahmenbeginn soll beantragt werden.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

Beratungspunkt Nr. 021a/25

Verschiedene Berichte

Der Zuschussbescheid bzgl. der RZWas-Förderung vom WWA wird voraussichtlich Ende März eingehen.

Beratungspunkt Nr. 021b/25

Verschiedene Berichte

Die Submission der Rollcontainer bzgl. des neuen Fahrzeuges der FFW Abtschlag findet am 18.03.2025 statt.

[Beratungspunkt Nr. 021c/25](#)
[Verschiedene Berichte](#)

Der Förderaufruf bzgl. der Streuobstbäume startet morgen.

[Beratungspunkt Nr. 021d/25](#)
[Verschiedene Berichte](#)

Die Pläne für das beantragte Wasserrecht werden vom 25.02. bis 24.03.2025 ausgelegt.

[Beratungspunkt Nr. 021e/25](#)
[Verschiedene Berichte](#)

Demnächst findet mit der Gemeinde Eppenschlag ein Termin bzgl. der Abrechnung der Kläranlage statt. Bisher wurde über die Zulaufmenge abgerechnet. Aufgrund der Messungen der Schmutzfracht, sollen die Abrechnungsmodalitäten geändert werden.

[Beratungspunkt Nr. 021f/25](#)
[Verschiedene Berichte](#)

Die Aufstellung des Verwaltungshaushalt ist in den letzten Zügen. Am 06.03. findet um 18:00 Uhr eine Klausurtagung bzgl. der Aufstellung des Vermögenshaushaltes statt. Hierzu ist jeder Gemeinderat eingeladen.

[Beratungspunkt Nr. 022a/24](#)
[Wünsche und Anfragen](#)

Josef Süß fragte an, ob der Bauhof den Wasserschieber bei dem Anwesen in Kaltenberg 1 suchen kann. Dies wird an den Bauhof weitergegeben.
